

Füll die drei Plätze mit den vorgegebenen Wörtern aus.

Nimm die Illustrationen im Sprachbuch Seite 80 zu Hilfe.

Übermale die Vokale gelb, die Konsonanten blau oder hellblau.

**Tipp 1:** Ein langer Vokal nimmt zwei Plätze ein.

**Tipp 2:** Beachte den Wortstamm; achte vor allem auf die Verben.

•••••	<b>,</b>	,	 ·····	······································
Krallen				
Linsen				
schiefe				
(sie) hämmert				
Leiter				
Schlitten				
(er) rennt				
kleckern				
Götti				
(du) spinnst				
brennbar				
(wir) rollten				
Fenster				
hitzig				
(sie) erschrak				



Füll die drei Plätze mit den vorgegebenen Wörtern aus.

Nimm die Illustrationen im Sprachbuch Seite 80 zu Hilfe.

Übermale die Vokale gelb, die Konsonanten blau oder hellblau.

**Tipp 1:** Ein langer Vokal nimmt zwei Plätze ein.

Tipp 2: Beachte den Wortstamm; achte vor allem auf die Verben.

	.p	p	g	p	p
Krallen	Kr	а	I	I	en
Linsen	L	i	n	s	en
schiefe	sch	ie		f	е
(sie) hämmert	h	ä	m	m	ert
Leiter	L	е	i	t	er
Schlitten	Schl	i	t	t	en
(er) rennt	r	е	n	n	t
kleckern	kl	е	С	k	ern
Götti	G	ö	t	t	i
(du) spinnst	sp	i	n	n	st
brennbar	br	е	n	n	bar
(wir) rollten	r	o	I	I	ten
Fenster	F	е	n	s	ter
hitzig	h	i	t	z	ig
(sie) erschrak	erschr	а		k	



Füll die drei Plätze mit den vorgegebenen Wörtern aus und streiche die falsche Schreibung durch.

Kraft/Krafft					
trenbar/trennbar					
Herz/Hertz					
Schlaufe/Schlauffe					
(sie) nent/nennt					
Lipen/Lippen					
Spalte/Spallte					
schleifen/schleiffen					
Tase/Tasse					
finster/finnster					
(er) start/starrt					
Schalter/Schallter					
dunkel/dunckel					
Gewalt/Gewallt					
Dakel/Dackel					
hämern/hämmern					
Hamster/Hammster					
gesamt/gesammt					
	L	L	L	l	L



Füll die drei Plätze mit den vorgegebenen Wörtern aus und streiche die falsche Schreibung durch.

Kraft/ <del>Krafft</del>	Kr	a	f	t	
Kiait, Kiait	IXI	u	•		
<del>trenbar</del> /trennbar	tr	е	n	n	bar
Herz/ <del>Hertz</del>	Н	е	r	z	
Schlaufe/ <del>Schlauffe</del>	Schl	a	u	f	е
(sie) <del>nent</del> /nennt	n	е	n	n	t
<del>Lipen</del> /Lippen	L	i	р	р	en
Spalte/ <del>Spallte</del>	Sp	a	I	t	е
schleifen/ <del>schleiffen</del>	schl	е	i	f	en
<del>Tase</del> /Tasse	Т	a	S	s	е
finster/ <del>finnster</del>	f	i	n	S	ter
(er) <del>start</del> /starrt	st	a	r	r	t
Schalter/ <del>Schallter</del>	Sch	a	I	t	er
dunkel/ <del>dunckel</del>	d	u	n	k	el
Gewalt/ <del>Gewallt</del>	Gew	a	I	t	
<del>Dakel</del> /Dackel	D	a	С	k	el
<del>hämern</del> /hämmern	h	ä	m	m	ern
Hamster/ <del>Hammster</del>	Н	а	m	S	ter
gesamt/ <del>gesammt</del>	ges	a	m	t	
	L		4	L	L



Entscheide, welches die richtige Schreibung ist:

- o Prüf bei jedem Wortpaar, ob der Vokal lang oder kurz gesprochen wird. Wenn der Vokal kurz ist, male einen roten Punkt unter den Vokal.
- o Achte darauf: Zwei Vokale sind wie ein langer Vokal.
- o Streiche dann das falsche Wort durch.

Beispiel: Seine Kape/Kappe war rot/rott und ganz steif/steiff.

- 1. Manfred fühlt sich schlap/schlapp und müde/müdde.
- 2. Rate/Ratte mal, welche der vier Raten/Ratten gewinen/gewinnen wird.
- 3. Das Telefon/Telefonn läutet/läuttet: Wer von euch kan/kann rangehen?
- Unter den jungen Mänern/Männern sind es imer/immer weniger, die freiwilig/freiwillig noch Soldat/Soldatt werden wolen/wollen.
- 5. Die Kaze/Katze ist schon lange tot/tott.
- 6. Vera musste für ihr Auto/Autto neue Reifen/Reiffen kaufen/kauffen.
- 7. Das Buch hat nur 100 Seiten/Seitten, das hab ich sehr schnel/schnell gelesen.
- 8. Sein Blik/Blick ist star/starr geradeaus gerichtet, die Tränen/Trännen hinterlassen auf seinen Baken/Backen nase/nasse Spuren/Spurren.
- 9. Anja hat die Wete/Wette schon wieder gewonen/gewonnen.
- 10. Wen/Wenn Eric heute wieder kneifen/kneiffen möchte, dan/dann werde ich wütend/wüttend.
- 11. Am liebsten kletere/klettere ich möglichst steile/steille Wände rauf/rauff.
- 12. Das Schif/Schiff tutet/tuttet jedes Mal/Mall, wen/wenn es an dieser Stele/Stelle vorbeikommt.
- 13. Brunos Vater/Vatter ist Müler/Müller von Beruf/Beruff, meiner ist Schreiner/Schreinner.
- 14. Der kleine Spaz/Spatz flaterte/flatterte verzweifelt/verzweiffelt mit den Flügeln und versuchte der Kaze/Katze zu entkomen/entkommen.



Entscheide, welches die richtige Schreibung ist:

- O Prüf bei jedem Wortpaar, ob der Vokal lang oder kurz gesprochen wird. Wenn der Vokal kurz ist, male einen roten Punkt unter den Vokal.
- o Achte darauf: Zwei Vokale sind wie ein langer Vokal.
- o Streiche dann das falsche Wort durch.

Beispiel: Seine Kape/Kappe war rot/rott und ganz steif/steiff.

- 1. Manfred fühlt sich schlapp und müde/müdde.
- 2. Rate/Ratte mal, welche der vier Raten/Ratten gewinen/gewinnen wird.
- 3. Das Telefon/Telefonn läutet/läuttet: Wer von euch kan/kann rangehen?
- Unter den jungen Mänern/Männern sind es imer/immer weniger, die freiwillig/freiwillig noch Soldat/Soldatt werden wolen/wollen.
- 5. Die Kaze/Katze ist schon lange tot/tott.
- 6. Vera musste für ihr Auto/Autto neue Reifen/Reiffen kaufen/kauffen.
- 7. Das Buch hat nur 100 Seiten/Seitten, das hab ich sehr schnell gelesen.
- Sein Blik/Blick ist star/starr geradeaus gerichtet, die Tränen/Trännen hinterlassen auf seinen Baken/Backen nase/nasse Spuren/Spurren.
- 9. Anja hat die Wete/Wette schon wieder gewonen/gewonnen.
- 10. Wen/Wenn Eric heute wieder kneifen/kneiffen möchte, dan/dann werde ich wütend/wüttend.
- 11. Am liebsten kletere/klettere ich möglichst steile/steille Wände rauf/rauff.
- 12. Das Schiff/Schiff tutet/tuttet jedes Mal/Mall, wen/wenn es an dieser Stelle vorbeikommt.
- 13. Brunos Vater/Vatter ist Müler/Müller von Beruf/Beruff, meiner ist Schreiner/Schreinner.
- Der kleine Spaz/Spatz flaterte/flatterte verzweifelt/verzweiffelt mit den Flügeln und versuchte der Kaze/Katze zu entkomen/entkommen.



Die **fett** gedruckten Wörter haben alle einen kurzen betonten Vokal. Entscheide, welches die richtige Schreibung ist: Streiche die falsche durch.

- 1. Der alte/allte Bauer schlurfte/schlurrfte in seinen Pantofeln/Pantoffeln gemächlich durchs Zimer/Zimmer.
- 2. Der Motor des Lastwagens/Lasstwagens gab einen dumpfen/dummpfen Knal/Knall von sich.
- 3. Die Humeln/Hummeln sind so durstig/durrstig, dass sie sich auf ales/alles stürzen/stürtzen.
- 4. Die Tastatur/Tasstatur ist wirklich/wircklich drekig/dreckig.
- 5. Blik/Blick mich nicht so finster/finnster an, ich kan/kann nichts dafür, dass er ausgerastet/ausgerastet ist.
- 6. Rosen haben keine Dornen/Dorrnen, sondern/sonndern Stacheln.
- 7. Der Wels/Wells ist ein Fisch ohne Schupen/Schuppen, aber mit Bart/Barrt.
- 8. Das ist ein herber/herrber Schlag, das mus/muss ich erst/errst noch verkraften/verkrafften.
- 9. Im Turnen/Turrnen üben sie fast/fasst jedes Mal am Rek/Reck und am Baren/Barren.
- 10. Am Samstag/Sammstag geh ich oft/offt ins Halenbad/Hallenbad.
- 11. Otto findet die Wurzeln/Wurtzeln von Palmen/Pallmen eklig.
- 12. Wen/Wenn die Däme/Dämme bersten/berrsten, dan/dann gibt es eine Überschwemung/Überschwemmung.
- 13. Im hintersten/hinntersten Tal im Wallis gibt es einen seltenen/selltenen Dialekt/Dialeckt, der bald/balld aussterben/aussterrben wird.
- 14. In diesem finsteren/finnsteren Wald/Walld fürchte ich mich am meisten vor den Kobolden/Kobollden, die ständig ihre Augen rolen/rollen.



Die **fett** gedruckten Wörter haben alle einen kurzen betonten Vokal. Entscheide, welches die richtige Schreibung ist: Streiche die falsche durch.

- 1. Der alte/allte Bauer schlurfte/schlurrfte in seinen Pantofeln/Pantoffeln gemächlich durchs Zimer/Zimmer.
- 2. Der Motor des Lastwagens/Lastwagens gab einen dumpfen/dummpfen Knal/Knall von sich.
- 3. Die Humeln/Hummeln sind so durstig/durrstig, dass sie sich auf ales/alles stürzen/stürtzen.
- 4. Die Tastatur/Tasstatur ist wirklich/wircklich drekig/dreckig.
- 5. Blik/Blick mich nicht so finster/finnster an, ich kan/kann nichts dafür, dass er ausgerastet/ausgerastet ist.
- 6. Rosen haben keine **Dornen/Dorrnen**, sondern/sonndern Stacheln.
- 7. Der Wels/Wells ist ein Fisch ohne Schupen/Schuppen, aber mit Bart/Barrt.
- 8. Das ist ein herber/herrber Schlag, das mus/muss ich erst/errst noch verkraften/verkraften.
- 9. Im Turnen/Turrnen üben sie fast/fasst jedes Mal am Rek/Reck und am Baren/Barren.
- 10. Am Samstag/Sammstag geh ich oft/offt ins Halenbad/Hallenbad.
- 11. Otto findet die Wurzeln/Wurtzeln von Palmen/Pallmen eklig.
- 12. Wen/Wenn die Däme/Dämme bersten/berrsten, dan/dann gibt es eine Überschwemung/Überschwemmung.
- 13. Im hintersten/hinntersten Tal im Wallis gibt es einen seltenen/selltenen Dialekt/Dialeckt, der bald/balld aussterben/aussterrben wird.
- 14. In diesem finsteren/finnsteren Wald/Walld fürchte ich mich am meisten vor den Kobolden/Kobollden, die ständig ihre Augen rolen/rollen.



- o Unterstreich den Wortstamm.
- o Setze unter einen kurzen Vokal einen roten Punkt.
- Kontrolliere, ob nach einem kurzen Vokal (roter Punkt) im Wortstamm mehrere Konsonanten vorhanden sind.
- o Streich die falsche Schreibung durch.
- 1. Das Cover des Buchs, das auf deinem Pult/Pullt liegt, ist schön gestaltet/gestalltet.
- 2. Sobald/Soballd ich dich rufe/ruffe, kanst/kannst du loslegen.
- 3. Der Kapitän brülte/brüllte: «Vole/Volle Kraft/Krafft voraus!»
- 4. In diesem Geschäft/Geschäfft werden täglich elf/ellf Computer verkauft/verkaufft.
- 5. Der Verkäufer tat sehr geschäftig/geschäfftig.
- 6. Die Frist/Frisst für den Wetbewerb/Wettbewerb ist bereits abgelaufen.
- 7. Die Katze frist/frisst ihren Fresnapf/Fressnapf leer.
- 8. Hast/Hasst du diesen gewaltigen/gewalltigen Bliz/Blitz gesehen?
- 9. Mit heftiger/hefftiger Gewalt/Gewallt fegte der Orkan/Orrkan über die Insel.
- 10. An der Haltestelle/Halltestelle brante/brannte der Müleimer/Mülleimer.
- 11. Warum werfen/werffen Sie das Brenholz/Brennholz weg?
- 12. Die tolste/tollste Torte stamt/stammt von mir.
- 13. Er wuste/wusste nicht, dass das Ticket nicht gültig/gülltig ist.
- 14. «Das ist ja schreklich/schrecklich», knurte/knurrte der Kater/Katter und trotete/trottete gemütlich weiter.



- o Unterstreich den Wortstamm.
- o Setze unter einen kurzen Vokal einen roten Punkt.
- Kontrolliere, ob nach einem kurzen Vokal (roter Punkt) im Wortstamm mehrere Konsonanten vorhanden sind.
- Streich die falsche Schreibung durch.
- 1. Das Cover des Buchs, das auf deinem Pult/Pullt liegt, ist schön gestaltet/gestalltet.
- Sobald/Soballd ich dich rufe/ruffe, kanst/kannst du loslegen.
- 3. Der Kapitän <del>brülte</del>/<u>brüll</u>te: «<del>Vole</del>/<u>Volle</u> <u>Kraft</u>/<del>Krafft</del> voraus!»
- In diesem Geschäft/Geschäfft werden täglich elf/ellf Computer verkauft/verkaufft.
- 5. Der Verkäufer tat sehr geschäftig/geschäfftig.
- 6. Die Frist/Frisst für den Wetbewerb/Wettbewerb ist bereits abgelaufen.
- 7. Die Katze <del>frist</del>/<del>friss</del>t ihren <del>Fresnapf</del>/<del>Fressnapf</del> leer.
- 8. Hast/Hasst du diesen gewaltigen/gewalltigen Bliz/Blitz gesehen?
- 9. Mit <u>heftiger</u> (oder <u>heftiger</u>)/<del>hefftiger</del> <u>Gewalt</u>/<del>Gewallt</del> fegte der <u>Orkan</u>/<del>Orrkan</del> über die Insel.
- 10. An der Haltestelle/Halltestelle brante/brannte der Müleimer/Mülleimer.
- 11. Warum werfen/werffen Sie das Brenholz/Brennholz weg?
- 12. Die tolste/tollste Torte stamt/stammt von mir.
- 13. Er wuste/wusste nicht, dass das Ticket nicht gültig (oder gültig)/gülltig ist.
- 14. «Das ist ja <del>schreklich</del>/<u>schreck</u>lich», <del>knurte</del>/<u>knurr</u>te der <u>Kater</u>/<del>Katter</del> und <del>trotete</del>/<u>trott</u>ete</del> gemütlich weiter.



- o Unterstreich den Wortstamm.
- o Setze unter einen kurzen Vokal einen roten Punkt.
- o Kontrolliere, ob nach einem kurzen Vokal (roter Punkt) im Wortstamm mehrere Konsonanten vorhanden sind.
- o Streich die falsche Schreibung durch.
- 1. Kleo notierte in der Tabele/Tabelle die Resultate/Resulltate der ersten Liga/Ligga.
- 2. Bite/Bitte steig du auf die Leiter/Leitter, mir wird da oben ganz schwindlig/schwinndlig.
- 3. Die Manschaft/Mannschaft ist völlig geschaft/geschafft und schlaf/schlaff.
- 4. Risoto/Risotto mit Safran/Saffran ese/esse ich imer/immer gern.
- 5. Das Schlimste/Schlimmste haben wir zum Glük/Glück hinter uns.
- 6. Der Tiger schloterte/schlotterte heftig/hefftig vor Kälte/Källte.
- 7. Das kleine Häschen/Hässchen verstekte/versteckte sich im Betchen/Bettchen.
- 8. Ohne Brile/Brille kan/kann ich die Schrift/Schrifft nicht entzifern/entziffern.
- 9. Auf dem Gestel/Gestell steht die gesamte/gesammte Samlung/Sammlung seiner Modele/Modelle.
- 10. Der Mistkäfer/Mistkäffer rolt/rollt den Drek/Dreck zu einem kleinen Bälchen/Bällchen.
- 11. Er kam/kamm vom Regen in die Traufe/Trauffe, als/alls er den Arzt/Artzt wechselte.
- 12. Zum Angeln nimt/nimmt sie verschiedene Angelhaken/Angelhacken mit.
- 13. Sie haben die Modeleisenbahn/Modelleisenbahn zusamen/zusammen aufgebaut.
- Mit Entsezen/Entsetzen sahen wir, wie der Zwerg/Zwerrg mit aler/aller Kraft/Krafft an der Schnur zerte/zerrte.



- o Unterstreich den Wortstamm.
- o Setze unter einen kurzen Vokal einen roten Punkt.
- Kontrolliere, ob nach einem kurzen Vokal (roter Punkt) im Wortstamm mehrere Konsonanten vorhanden sind.
- o Streich die falsche Schreibung durch.
- 1. Kleo notierte in der Tabele/Tabelle die Resultate/Resultate der ersten Liga/Ligga.
- Bitte/Bitte steig du auf die Leiter/Leitter, mir wird da oben ganz schwindlig/schwinndlig.
- 3. Die Manschaft/Mannschaft ist völlig geschaft/geschafft und schlaf/schlaff.
- 4. Risoto/Risotto mit Safran/Saffran ese/esse ich imer/immer gern.
- 5. Das <del>Schlimste</del>/Schlimmste haben wir zum Glük/Glück hinter uns.
- 6. Der Tiger schlotterte/schlotterte heftig (oder heftig)/hefftig vor Kälte/Källte.
- 7. Das kleine Häschen/Hässchen verstekte/versteckte sich im Betchen/Bettchen.
- 8. Ohne Brile/Brille kan/kann ich die Schrift/Schrifft nicht entzifern/entziffern.
- Auf dem Gestel/Gestell (oder Gestell) steht die gesamte (oder gesamte)/gesammte
  Samlung/Sammlung seiner Modelle.
- 10. Der Mistkäfer/Mistkäffer rolt/rollt den <del>Drek</del>/Dreck zu einem kleinen <del>Bälchen</del>/Bällchen.
- 11. Er kam/kamm vom Regen in die Traufe/Trauffe, als/alls er den Arzt/Artzt wechselte.
- 12. Zum Angeln nimt/nimmt sie verschiedene Angelhaken/Angelhacken mit.
- Sie haben die Modeleisenbahn/Modelleisenbahn zusammen aufgebaut.
- 14. Mit Entsezen/Entsetzen (oder Entsetzen) sahen wir, wie der Zwerg/Zwerrg mit aler/aller (oder aller oder aller) Kraft/Krafft an der Schnur zerte/zerrte.